



Teilen und Beten 2020



© Internationale Entwicklung / Lizenzfrei

Fastenzeit 2020: Teilen und Beten für die weltweite Korpsarbeit der Heilsarmee.

Die Fastenzeit gilt auch in der Heilsarmee als Zeit des lohnenden Verzichts. Dieses Jahr findet sie vom 26. Februar bis 9. April 2020 statt. Früher hiess diese Verzichts- und Sammelzeit Selbstverleugnungswoche (self-denial): Man verzichtet auf etwas und spendet den eingesparten Betrag dem internationalen Solidaritätsfond der Heilsarmee. Verzichten kann man auf vieles: auf Süssigkeiten, auf Kaffee, auf das Gipfeli am frühen Morgen am Bahnhof...

Die Aktion "Teilen und Beten" während der Fastenzeit verfolgt das gleiche Ziel: Es ist eine Zeit des geistlichen in sich Gehens, verbunden mit einem Opfer der Solidarität. In den vergangenen Jahren hat diese Sammlung zunehmend an Wichtigkeit verloren. Ein Grund dafür mag sein, dass viele nicht mehr wissen, wofür dieses Geld verwendet wird. Es ist uns ein Anliegen, den Sinn von "Teilen und Beten" und der daraus resultierenden Solidarität in Erinnerung zu rufen.

Aus dem Fond wird gezielt die weltweite Korpsarbeit unterstützt. Im Unterschied zur Kollekte vom Sonntag der Internationalen Entwicklung (früher: Missionssonntag), die Entwicklungsprojekten zugutekommt, wird aus dem Solidaritätsfond die geistliche Arbeit sowie die Korps- und Divisionsinfrastruktur (Gebäude, Geräte, Materialien usw.) unterstützt. Für diesen wichtigen Teil der Heilsarmeearbeit können keine allgemeinen Spendengelder eingesetzt werden. Hier geht es um die Solidarität der reicheren Territorien mit den ärmeren innerhalb der weltweiten Korpsarbeit.

Wir rufen Salutisten und Freunde auf, sich an der Aktion zu beteiligen und grosszügig diesen Akt der Solidarität zu unterstützen. Wir wissen, dass auf das Geben Segen liegt und dass Solidarität sinnvoll und unterstützenswürdig ist. In diesem Sinne danken wir Ihnen herzlich für Ihr Mittragen und wünschen Ihnen eine besinnliche Fastenzeit!

Autor

Internationale Entwicklung

Publiziert am

10.2.2020

